

Women Leadership Lab: Für mehr Frauen in Führung

*Liebe Interessentin, liebe*r Begleiter*in,*

wir freuen uns sehr, dass Ihr heute die Bewerbungsunterlagen für das dritte [Women Leadership Lab](#) von FAIR SHARE of Women Leaders in der Hand haltet. Gemeinsam mit Euch wollen wir das Leadership-Programm von und für Frauen auf dem Weg in eine verantwortungsvolle Führungsaufgabe im zivilgesellschaftlichen Sektor umsetzen und weiterentwickeln.



Auf den folgenden Seiten erfahrt Ihr mehr zur Idee, dem Entstehungsprozess und dem geplanten Ablauf des Labs. Außerdem haben wir einige Fragen an Euch:

- *an Dich, liebe Bewerberin, um Dich für das Programm zu bewerben (S.7)*
- *sowie an Dich, liebe*r Begleiter*in, um Dir Gedanken dazu zu machen, wie Du die Bewerberin in Deiner Position als Vorgesetzte*r, Mentor*in oder Führungskraft auf ihrer Leadership-Reise begleiten und unterstützen wollen würdest (S.9).*

*Wir freuen uns auf die gemeinsame Reise!
Das Team von FAIR SHARE*

Warum gibt es das Women Leadership Lab?

Frauen¹ sind im Jahr 2023 in den Führungsetagen der Zivilgesellschaft immer noch unterrepräsentiert. Aufgrund bestehender patriarchaler Machtstrukturen haben Frauen in einem Großteil der Organisationen, nicht nur in denen der Zivilgesellschaft, geringere Aufstiegschancen als Männer. Laut den Ergebnissen des aktuellen [FAIR SHARE Monitors](#) sind etwa 70 % der Mitarbeiter*innen in NGOs und Stiftungen Frauen, aber nur 40 % der Positionen in Geschäftsleitungen und Aufsichtsgremien sind mit Frauen besetzt. Dies zeigt, dass Organisationen nicht ihren gesamten Talentpool und das Potenzial diverser Teams und Entscheidungsprozesse nutzen. Ein zukunftsfähiger Sektor braucht jedoch diverse, innovative und dynamische Führungsteams, um den komplexen Herausforderungen einer sich rasant entwickelnden Welt zu begegnen.

Aus vielen Gesprächen wissen wir, dass es Frauen wichtig ist, bestehende Organisationsstrukturen und -kulturen zu reflektieren und zu hinterfragen, um anschließend selbst, auf unterschiedlichen Ebenen, an den notwendigen Veränderungsprozessen mitzuwirken. Um die Führungsetagen der deutschen Zivilgesellschaft nachhaltig diverser zu gestalten und mehr Frauen für Führungspositionen vorzubereiten, wollen wir die nächste Generation von Frauen in Führungsrollen unterstützen, stärken und vernetzen. Dazu hat FAIR SHARE of Women Leaders gemeinsam mit etwa zehn Organisationen, die das [FAIR SHARE Commitment](#) unterschrieben haben, ein Leadership-Programm, das Women Leadership Lab, spezifisch für den zivilgesellschaftlichen Sektor entwickelt: für die (Weiter-)Entwicklung eines eigenen Führungsverständnisses, welches sich an den eigenen Bedarfen, Lebensrealitäten und Zielen von Frauen orientiert und sich von der bisherigen, größtenteils patriarchalen geprägten Führungskultur unterscheidet.

¹ Wir FAIR SHARE of Women Leaders e.V. strebt danach, ein inklusiveres Bild als die konstruierte Norm einer weißen, heteronormativen cis Frau als normal zu etablieren. Das Wort Frau schließt für uns explizit auch Frauen mit ein, die dieser Norm nicht entsprechen, z.B. trans Frauen, Schwarze Frauen, Frauen auf Colour, behinderte Frauen und all diejenigen, die sich als Frau identifizieren.



Für wen ist das Women Leadership Lab?

In unserem dritten Durchgang des Women Leadership Labs wollen wir mit 16 Frauen in unterschiedlichen Rollen aus dem zivilgesellschaftlichen Sektor arbeiten, die bereits Erfahrung in der Arbeit in ihren Organisationsstrukturen gesammelt haben und in den nächsten fünf Jahren eine verantwortungsvollere Führungsposition im Sektor übernehmen wollen oder können. Die Teilnahme basiert auf Freiwilligkeit und findet sowohl während als auch außerhalb der Arbeitszeit statt.

Um einen wirkungsvollen Austausch zwischen den Teilnehmerinnen zu ermöglichen, sollten die Frauen durch vergleichbare Hierarchie- bzw. Verantwortungsebenen in ihren jeweiligen Organisationen einen ähnlichen beruflichen Erfahrungshintergrund haben.

Worum geht es beim Women Leadership Lab?

Das [Women Leadership Lab](#) ist ein eigens entwickeltes Leadership-Programm spezifisch für Frauen aus dem zivilgesellschaftlichen Sektor, das bereits ab dem ersten Tag eine gemeinsame Lern-, Reflexions- und Entwicklungsreise für Dich und alle Teilnehmerinnen ist. Das Women Leadership Lab:

- orientiert sich eigens an den Bedarfen, Lebensrealitäten und Zielen der teilnehmenden Frauen und unterstützt Dich dadurch, Dein eigenes Leadership-Verständnis sowie Deine eigene Leadership-Haltung auf dem Weg zu einer verantwortungsvolleren Position zu entwickeln.
- unterstützt Dich dabei, bestehende (formale und informelle) Machtstrukturen zu hinterfragen und somit Führung langfristig anders zu definieren und zu leben.
- wird praktisch und partizipativ von allen Teilnehmerinnen mitgestaltet, indem Du für Dich relevante Themen und Input einbringst, z.B. indem Du eine Session moderierst.
- ermöglicht Dir, neue Führungserkenntnisse bereits während des Programms durch Lernexperimente im Arbeitsalltag ein- und umzusetzen.
- bestärkt Dich, gegebenenfalls bestehende Hürden in Deiner jetzigen oder auf dem Weg zu einer verantwortungsvolleren Führungsposition anzugehen.

Was kann die Teilnahme am Women Leadership Lab bewirken?

Die Teilnahme am Lab bietet jeder Teilnehmerin die Möglichkeit, Führung anders zu denken und zu leben und somit Führung in ihrer Organisation anders zu gestalten. Teilnehmerinnen des Labs setzen sich mit Fragen zu Führung auseinander und hinterfragen Führung, Führungskultur sowie Macht und Machtstrukturen in Organisationen kritisch, um neue und andere Führungsansätze, die ihrer gelebten Erfahrung und ihren Bedürfnissen entsprechen zu entwickeln. Von entsendenden Organisationen hören wir, dass sie die Teilnahme am Lab als lohnende Investition in die Organisation erkennen, da Teilnehmerinnen vieles aus dem Lab in die Organisationen zurückbringen und die Führungs- und Organisationskultur nachhaltig gestalten.

Aus vorherigen Durchgängen des Labs haben wir gehört, dass dort, wo mehrere Teilnehmerinnen aus einer Organisation gleichzeitig am Lab teilnehmen, eine tiefe Transformation bewirkt werden kann.

Was sind die Inhalte des Women Leadership Labs?

Wir gehen davon aus, dass Du und die anderen Teilnehmerinnen am besten wissen, welche Themen Euch bewegen und woran Ihr gemeinsam arbeiten wollt. Spezifische Themen werden daher während des Labs vor allem gemeinsam mit Euch identifiziert und fließen dann in die Lab-Gestaltung mit ein.

Die zehn Organisationen, die das Programm mit entwickelt haben, haben mit dem Projektteam folgende Inhalte und Schwerpunkte für das Programm definiert:

- Feministische Führung als Angebot einer anderen Führungskultur
- Intersektionale Perspektiven
- Kennenlernen verschiedener Leadership Ansätze bzw. Modelle als weitere Optionen



- Strukturelle Macht und Privilegien, einschließlich einer Machtanalyse der eigenen Organisation
- Was heißt Führen auf verschiedenen Ebenen?
- Methoden zur Reflexion des Selbstbildes und der eigenen Führungshaltung
- Organisationen als komplexe Systeme sowie Umgang mit Komplexität
- Was macht eine Organisationskultur aus und wie kann sie entwickelt werden?
- Kollektive und Selbstfürsorge
- Denk- und Verhaltensmuster und Arbeit an der eigenen Komfort-Zone
- Selbst entwickelte Lernexperimente zur eigenen Führungshaltung
- Netzwerke und Netzwerken
- Einzelcoachings als Begleitung zur eigenen Lern- und Entwicklungsreise.

Im Verlauf des Programms werden verschiedene Methoden genutzt, die Du auch in Deinem Arbeitsalltag anwenden und weiterentwickeln kannst. Dazu gehören u.a.: Kollegiale Beratung bzw. Beratung und Unterstützung in Peer-to-Peer Gruppen, Journaling, Selbst-Coaching, Arbeit mit „Liberating Structures“ und Meditation.

Wie läuft das Women Leadership Lab ab?

Das Women Leadership Lab findet über einen Zeitraum von 10-12 Monaten statt und besteht aus:

- vier Programm-Modulen
- der Umsetzung und dem Ausprobieren von Neuem anhand von selbst entwickelten Lernexperimenten im Arbeitsalltag
- Einzelcoachings zu Deinen Anliegen
- einem Netzwerktreffen, zwei Podcasts und zwei Webinaren zwischen den Programm-Modulen
- dem gemeinsamen Austausch, Lernen, Reflektieren und Unterstützen mit Teilnehmerinnen des Labs in selbstgewählten Lerngruppen
- sowie regelmäßigem Reflektieren, kritischem Hinterfragen von Bestehendem und Ausprobieren von Neuem in Begleitung und mit Unterstützung von selbstgewählten Buddys und Begleitpersonen.

Zwei Programm-Module werden voraussichtlich in Präsenz, die anderen zwei Module virtuell auf MS Teams stattfinden. Das Auftakttreffen findet in Präsenz statt. Welches weitere Programm-Modul in Präsenz stattfinden wird, werden die Teilnehmerinnen gemeinsam mit FAIR SHARE und der Moderatorin während des Auftakttreffens besprechen.

Sollte es aufgrund der Corona-Pandemie nicht möglich sein, die zwei Präsenz-Module vor Ort abzuhalten, werden auch diese virtuell stattfinden.

Die Programm-Module und die Zeit dazwischen sind gleichwertige Bestandteile des Labs. Die Programm-Module sind interaktive Momente des Programms, an denen Du mit allen Teilnehmerinnen zusammenkommst. Sie dienen dem:

- Vertiefen des Lernens durch gemeinsame und individuelle Reflexion, Austausch und Diskussionen z.B. über Deine eigenen Erfahrungen, von Dir, externen Personen oder dem Projektteam eingebrachten Input, relevante Ansätze und Modelle
- gegenseitigen Unterstützen und gemeinsames Lernen durch Arbeit in kollegialen Beratungsgruppen



- Entwickeln kleiner Lernexperimente, die Du in der Zeit zwischen den Programm-Modulen durchführen wirst.

Die Lernexperimente zwischen den Treffen dienen dazu, konkrete Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten im Arbeitsalltag bewusst zu nutzen. Während der Programm-Module definierst Du, was Du ausprobieren bzw. umsetzen möchtest. Beim Lernen und Entwickeln geht es letztendlich darum, neue oder andere Handlungsoptionen auszuprobieren, Erfahrungen zu reflektieren, daraus zu lernen und diese Erkenntnisse zu nutzen, um langfristig transformativ in der eigenen Organisation zu wirken.

Welche Rolle haben Buddys und Begleitpersonen im Lab?

Von den teilnehmenden Organisationen haben wir in mehreren Gesprächen gehört, dass sie stärker in das Women Leadership Lab eingebunden werden wollen. Dies wird ermöglicht, indem die Bewerberin von einer von ihr ausgewählten Begleitperson und Buddys während des Labs begleitet und unterstützt wird.

Du wählst eine Begleitperson sowie ein oder zwei Personen als Buddys aus und tauschst Dich mit ihnen aus, wie sie Dich auf Deiner Lernreise begleiten und unterstützen könnten, wie Ihr gemeinsam transformativ wirken könnt und wie Ihr gemeinsam diese vertrauensvolle Beziehung gestalten wollt.

Begleitpersonen sind Personen, deren Erfahrung als Führungsperson Du schätzt und die Dich während des Women Leadership Labs begleiten und unterstützen, indem sie Dich:

- ermutigen, Führung anders zu denken und zu leben
- als Mentor:in auf Deinem Weg in eine höhere Führungsposition unterstützen
- unterstützen, Räume und Möglichkeiten in Deiner Organisation zu schaffen, in denen Du Neues aus dem Women Leadership Lab ausprobieren, umsetzen und teilen kannst

Begleitpersonen können Personen aus der eigenen Organisation sein, die auf einer höheren Führungsebene als Du arbeiten und bereits mehrere Jahre Erfahrung in Führungspositionen haben. Von ehemaligen Teilnehmerinnen haben wir gehört, dass mitunter eine Begleitperson außerhalb der eigenen Organisation hilfreich sein kann.

Wir haben einen separaten Bogen für „Begleitpersonen“ entwickelt. Die Bewerberin entscheidet, wer diese Person sein kann, teilt diese Unterlagen mit ihr, und bittet sie, den ausgefüllten Bogen bis zum 11. September 2023 an lea.h@fairsharewl.org zu schicken.

Buddys sind Personen außerhalb des Labs, aber in der Regel Teil Deiner Organisation. Buddys müssen nicht unbedingt eine Führungsrolle bzw. formale Führungserfahrung haben. Wichtig ist jedoch, dass Du mit den Personen eine vertrauensvolle Beziehung hast: Peers bzw. Gleichgesinnte auf Deiner oder einer tieferen Ebene, mit denen Du keine Vorgesetzten-Beziehung hast. Es sind Personen, von denen Du weißt, dass sie Dich wohlwollend begleiten werden und gleichzeitig bereit sind, konstruktives Feedback mit Dir zu teilen.

Die Rolle eines Buddys ist ähnlich wie die einer Begleitperson, doch die Perspektive eines Buddys ist eine andere aufgrund einer anderen Funktion in der Organisation sowie einer anderen Erfahrung. Buddys sind mit Dir im regelmäßigen Austausch über Deine Lernreise und Deine Lernexperimente und reflektieren mit Dir, wie Neues aus dem Lab in der Organisation eingebracht oder umgesetzt werden kann, wie Du mit Herausforderungen in Deiner Führungsfunktion umgehst, und wie sie Dich auf Deiner Lernreise begleiten und unterstützen könnten. Sie ermutigen Dich auf Deiner Lernreise und geben Dir konstruktives Feedback zu Deinem Führungshandeln.



Von teilnehmenden Organisationen und ehemaligen Teilnehmerinnen haben wir in mehreren Gesprächen gehört, dass sie eine strukturiertere Einbindung der Begleitpersonen und Buddys durch FAIR SHARE in das Women Leadership Lab und ein konkretes „Mandat“ wünschen. Daher werden wir im dritten Durchgang des Labs Teilnehmerinnen, Begleitpersonen und Buddys in regelmäßigen Abständen kontaktieren, um Euch zum gemeinsamen Austausch anzuregen, indem wir:

- euch gemeinsam zu Webinaren und Podcasts des Women Leadership Labs einladen und im Anschluss reflektierende Fragen versenden
- an oder stattgefundenen Programm-Module oder im Lab diskutierte Inhalte erinnern
- fragen, wie der Austausch läuft
- mit Begleitpersonen und Buddys Leitfragen zur aktiven Mitgestaltung der Lernreise der Bewerberin teilen.

Ehemalige Teilnehmerinnen berichten, dass es hilfreich sein kann, die Begleitperson und/oder die Buddys wie auch die Art der Zusammenarbeit und Begleitung im Laufe des Labs je nach Bedarf zu überprüfen und anzupassen.

Wer führt das Women Leadership Lab durch?

[FAIR SHARE of Women Leaders](#) koordiniert die Durchführung des Programms und steht für alle Fragen rund um den Auswahlprozess und die Treffen zur Verfügung. Das Programm wird gestaltet und umgesetzt von [Maret Laev](#), erfahrene Beraterin, Moderatorin, Coach und Organisationsentwicklerin.

Für den dritten Durchgang des Women Leadership Labs haben wir ein Auswahlgremium aus Alumna des Pilotdurchgangs und des 2. Durchgangs, Vertreter*innen der mitgestaltenden Organisationen, FAIR SHARE und der Moderatorin zusammengestellt.

Wichtige Termine:

- Online Informationsveranstaltung zum Women Leadership Lab, Bewerbung- und Auswahlprozess 08. August 2023 15:30 – 17:00 Uhr (digital - dieser Termin wird aufgenommen für die Interessent:innen, die nicht teilnehmen können)
- Bewerbungsschluss: 11. September 2023 – nach diesem Termin können keine Bewerbungen mehr angenommen werden
- Benachrichtigung über Zusage der Teilnahme: 29. September 2023
- „Meet & Drink“ (digital) - erstes Kennenlernen und Information zum Women Leadership Lab: 30. Oktober 2023, 15:00 – 16:15 Uhr
- Auftakttreffen (in Präsenz): 07. – 09. November 2023, mit Anreise am 06. November 2023
- Zweites Treffen (digital): 26. – 28. Februar 2023
- Netzwerkveranstaltung (in Präsenz): 23. – 24. April 2023 (Termin unter Vorbehalt)
- Drittes Treffen (digital, eventuell in Präsenz): 04. – 06. Juni 2024, mit Anreise am 03. Juni 2024
- Abschlusstreffen (in Präsenz): 17. – 19. September 2024, mit Anreise am 16. September 2024



Weitere wichtige Informationen:

Teilnahmegebühren und Reise- und Übernachtungskosten

Die Teilnahmegebühren am Women Leadership Lab betragen **2.900 € pro Person**. Darin enthalten sind die Teilnahme an allen Programm-Modulen, inklusive Material und Verpflegung während der Präsenztermine.

Nicht enthalten sind Reise- und Übernachtungskosten für die Präsenztermine. Diese werden **zusätzlich** zu den Teilnahmegebühren von den entsendenden Organisationen getragen und sollten vor der Bewerbung bewilligt werden.

Solidarische Plätze

Wir haben drei Plätze zu einer solidarischen Teilnahmegebühr zu vergeben. Wir überlassen es der jeweiligen Organisation, welchen Beitrag sie für die Teilnahmegebühr für ihre Mitarbeiterin aufbringen können. Diese Plätze sind für Personen vorgesehen, die **in der Mehrheitsgesellschaft Marginalisierung, Unterrepräsentation oder Mehrfachdiskriminierung erleben** und in Organisationen arbeiten, die **strukturell unterfinanziert sind**. Für weitere Informationen kannst Du Dich gerne direkt an Lea wenden.

Partner:in des Labs werden

Ähnlich wie im Pilotprojekt laden wir Sie ein, **Partner:in des Women Leadership Labs** zu werden. Letztes Jahr haben einige Organisationen die Finanzierung des Labs neben den Teilnahmegebühren durch Projektbeiträge oder ein Sponsoring mitgetragen. Dieses Jahr werden wir durch diese Unterstützung unter anderem die drei solidarischen Plätze anbieten können. Ihre finanzielle Unterstützung trägt dementsprechend dazu bei, dass das Women Leadership Lab sich weiterentwickelt und die nächste Generation an Führungskräften ein Zeichen für feministisches und menschliches Führungsverständnis setzt.

Der dritte Durchgang des Women Leadership Lab wird bisher finanziell unterstützt von:





Bewerbung Women Leadership Lab:

Name:

Organisation:

Derzeitige Funktion in der Organisation:

E-Mail-Adresse:

Mobiltelefon:

Vollständiger Name und E-Mail-Adresse Deines/Deiner Buddy:

Zugehörigkeit zu einer unterrepräsentierten/marginalisierten Gruppe:

Deine bisherige Leadership-Erfahrung (Funktion, Dauer etc.):

Ich möchte in den kommenden fünf Jahren eine verantwortungsvollere Führungsrolle übernehmen (beschreibe kurz Deine Optionen oder Gedanken dazu):

Wir möchten Dich kennenlernen. Dazu haben wir einige Fragen zu Deiner Motivation und Deinem Interesse, am Women Leadership Lab teilzunehmen. Teile uns mit, was Dir wichtig ist und von dem Du denkst, dass wir es wissen sollten.

Deine Antworten ermöglichen es uns zum einen, Dich besser kennenzulernen. Zum anderen helfen sie uns eine Gruppe von Teilnehmerinnen zusammenzustellen, die sich gemeinsam auf dem Weg zu einer verantwortungsvollen Führungsposition unterstützen, herausfordern und bestärken kann. Unserer Erfahrungen mit vorherigen Gruppen zeigen, dass dies wichtige Voraussetzungen für einen sicheren Raum sind, in dem alle Teilnehmerinnen bereit sind, sich zu öffnen und verwundbar zu zeigen, um gemeinsam zu lernen und zu wachsen.

1. Wer bist Du als Führungskraft? Beschreibe kurz Dein Führungsverständnis und wie Du es lebst.
2. Welche Herausforderungen hast Du derzeit, Dein Führungsverständnis umzusetzen und wie gehst Du mit diesen Herausforderungen um? Beschreibe Deine Erfahrungen und was Du daraus über Dich gelernt hast.
3. An welchen Themen oder Inhalten möchtest Du im Women Leadership Lab arbeiten und wie wird Dir dies in Deiner täglichen Arbeit als Führungskraft weiterhelfen?
4. Welche Inhalte oder Themen würdest Du gerne im Lab selbst einbringen und wie würdest Du das Women Leadership Lab mitgestalten wollen, damit es Deine Bedarfe erfüllt?
5. Welche praktischen Möglichkeiten siehst Du an Deinem Arbeitsplatz, um Impulse aus dem Women Leadership Lab umzusetzen und Deine Führungsansätze auszuprobieren? Wie könntest Du bestehende Prozesse, Abläufe, Beziehungen nutzen, um aus der Komfort-Zone zu treten und Neues auszuprobieren?

Um Dich für das Women Leadership Lab zu bewerben, schreib Deine Gedanken zu unseren Fragen in dieses Dokument und schicke es unterschrieben an lea.h@fairsharewl.org.



Mit meiner Unterschrift bestätige ich:

- meine Verfügbarkeit rechtzeitig zu allen Programm-Modulen anzureisen und an allen Programm-Modulen von Anfang bis Ende teilzunehmen und
- in den Zeiten dazwischen Zeit zu investieren, um aktiv das Erlernte im Arbeitsalltag auszuprobieren und umzusetzen und
- die anderen Teilnehmerinnen des Women Leadership Labs in ihrer Lernreise zu unterstützen.

Termine der Programm-Module und des Netzwerktreffens

- Auftakttreffen (in Präsenz): 07. – 09. November 2023, mit Anreise am 06. November 2023
- Zweites Treffen (digital): 26. – 28. Februar 2023
- Netzwerkveranstaltung (in Präsenz): 23. – 24. April 2023 (Termin unter Vorbehalt)
- Drittes Treffen (digital eventuell in Präsenz): 04. – 06. Juni 2024, mit Anreise am 03. Juni 2024
- Abschlusstreffen (in Präsenz): 17. – 19. September 2024, mit Anreise am 16. September 2024

Am 30. Oktober 2023 bieten wir von 15:00 – 16:15 Uhr einen virtuellen „Meet & Drink“ Termin an, bei dem:

- Alumnae der vorherigen Durchgänge über ihre Erfahrungen als Lab-Teilnehmerinnen berichten und Eure Fragen zum Lab beantworten,
- wir, das Projektteam des Women Leadership Labs das Lab kurz vorstellen
- und auch die Möglichkeit besteht, sich bereits vor Beginn des Labs kennenzulernen.

Der Termin ist optional.

Deine Daten und Antworten behandeln wir vertraulich und nur zur Auswahl und Durchführung des Women Leadership Lab. Für das Auswahlgremium werden Deine Angaben anonymisiert. Dein*e Begleiter*in sieht Deine Antworten nicht, außer Du entscheidest, dass Du deine Bewerbung mit der Person teilen möchtest und dies tust. Mit Deiner Unterschrift erklärst Du Dich mit dieser Verwendung Deiner Bewerbungsunterlagen einverstanden.

Für die Auswahl zur Teilnahme am Lab berücksichtigen wir ausschließlich vollständige Bewerbungen. Daher denk daran, Deine Bewerbung zu unterschreiben, denn mit Deiner Unterschrift bestätigst Du Deine Verfügbarkeit zu den Programm-Modulen und Deine Bereitschaft zum guten Gelingen des Labs beizutragen.

Datum

Unterschrift

Bitte schicke Deine Antworten zu unseren Fragen, einschließlich aller notwendiger Angaben an lea.h@fairsharewl.org. Bewerbungsschluss ist der **11. September 2023**. Nach Bewerbungsschluss können wir keine weiteren Bewerbungsunterlagen annehmen.

Bei Fragen oder Anmerkungen steht Dir Lea Holst unter lea.h@fairsharewl.org gerne zur Verfügung.



Begleitung der Bewerberin während des Women Leadership Labs:

Name:

Organisation:

Derzeitige Funktion in der Organisation:

E-Mail-Adresse:

Mobiltelefon:

Du bist von einer Bewerberin für das Women Leadership Lab gebeten worden, eine aktive Rolle auf ihrer Lernreise zu übernehmen. Wir möchten Dich einladen, Deine Gedanken mit uns zu teilen, wie Du die Bewerberin während des Labs begleiten und unterstützen könntest. Dazu haben wir einige Fragen vorbereitet. Teile uns mit, was Dir wichtig ist.

1. Wie würdest Du Deine Rolle als Begleitperson der Bewerberin definieren und gestalten wollen?
2. Welche Räume und Möglichkeiten könntest Du im Arbeitsalltag schaffen, um die Bewerberin dabei zu unterstützen, ihr Führungsverständnis und -verhalten neu zu denken und im Arbeitsalltag bewusst zu leben?
3. Welche Räume und Möglichkeiten könntest Du im Arbeitsalltag schaffen, um die Bewerberin dabei zu unterstützen, Neues im Arbeitsalltag auszuprobieren und umzusetzen sowie Inputs aus dem Women Leadership Lab in die Organisation einzubringen und transformativ zu wirken?
4. Wer sonst (aus Deiner Organisation oder Deinem Netzwerk) könnte aktiv die Bewerberin während ihrer Reise begleiten und unterstützen?
5. Wie würdest Du die Teilnehmerinnen des nächsten Durchgangs des Women Leadership Labs begleiten wollen? Z.B. einen Input vorbereiten und mit den Teilnehmerinnen teilen; an einem Panel teilnehmen etc.
6. Wärest Du bereit als Mentor:in zukünftige Teilnehmerinnen des Women Leadership Labs zu begleiten?

Termine der Programm-Module und des Netzwerktreffens

- Auftakttreffen (in Präsenz): 07. – 09. November 2023, mit Anreise am 06. November 2023
- Zweites Treffen (digital): 26. – 28. Februar 2023
- Netzwerkveranstaltung (in Präsenz): 23. – 24. April 2023 (Termin unter Vorbehalt)
- Drittes Treffen (digital eventuell in Präsenz): 04. – 06. Juni 2024, mit Anreise am 03. Juni 2024
- Abschlusstreffen (in Präsenz): 17. – 19. September 2024, mit Anreise am 16. September 2024

Deine Daten und Antworten behandeln wir vertraulich. Für das Auswahlgremium werden Deine Angaben anonymisiert. Mit Deiner Unterschrift erklärst Du Dich mit dieser Verwendung Deiner Angaben einverstanden.

Datum

Unterschrift

Bitte schicke Deine Antworte bis zum **11. September 2023** an lea.h@fairsharewl.org.

Auch bei Fragen oder Anmerkungen steht Dir Lea Holst unter lea.h@fairsharewl.org gerne zur Verfügung.